

HESSISCHE KURZFILMROLLE



ZUM KURZFILMTAG 2012

30 JAHRE FILMBÜRO HESSEN

Regie: Claire Walka, D 2012, 5:45 Min.,
Animationsfilm

Der Film streift wichtige Ereignisse und
Entwicklungen der unabhängigen hes-
sischen Filmszene.

HALTLOS

Regie: Tim Dünschede, D 2012,
12 Min., Spielfilm

Eine alleinerziehende Mutter muss
in ihrer kleinen, gemütlichen Küche
den schwersten Kampf ihres Lebens
ausfechten.

FROM DAD TO SON

Regie: Nils Knoblich, D 2011,
5:15 Min, Animationsfilm

In seiner aussichtslosen Lage kommt
einem Häftling eine Idee, wie er die
Gefängniswärter dazu bringen kann den
Acker seines Vaters umzugraben.

BLOCK B

Regie: Moritz von Wolzogen, D 2011, 2:27
Min. Animationsfilm

Einem Kurier wird sein Rad gestohlen, die
Schuldigen scheinen schnell ausgemacht.

MAISON SONORE

Regie: Jonatan Schwenk, D 2011, 4:44 Min.
Stop-Trick-Animation

Alltagsszenen in einer Wohnung, einem
Amt, im Aufzug und im Keller eines großen
Gebäudes.

FERNGESTEUERT

Regie: Hendrick Schmitt, D 2011,
13 Min, Spielfilm

Der aus „guten Verhältnissen“ stammende
18jährige Maik ist in eine rechtsradikale
Gewalttat verstrickt.

TAXIS

Regie: Katja Baumann, D 2011, 3:14 Min.
Experimentalfilm

Die Realität kann aus unterschiedlichen
Blickwinkeln betrachtet werden.

CHORD

Regie: Simon Rauh, D 2008, 12 Min.,
Experimentalfilm, Hessischer Filmpreis/
Sonderpreis 2008

Ein stimmungsvolles, mythisches
Zusammenspiel von Tanz, Musik und Farbe.

DAS GRÜNE SCHAF

Regie: Carsten Strauch, D 2008, 4 Min.,
Animationsfilm, Hessischer Kurzfilmpreis
2009

Als grünes Schaf wird Marcel häufig ausge-
grenzt und mit Vorurteilen konfrontiert.

N'GSCICHTN

Regie: Eva Becker, D 2011, 18 Min. Anima-
tionsfilm, Hessischer Kurzfilmpreis 2011

Eine anarchistische Reflexion über die
Absurditäten der virtuellen Kommunikation.

HENKER

Regie: Baoying Bilgeri, D 2012, 7:23 Min.,
Animationsfilm, Hessischer Hochschulfilm-
preis 2012

Der Sohn eines Henkers will in die Fußstap-
fen seines Vaters treten.

HESISCHE KURZFILMROLLE

Am 21. Dezember 2012 – dem kürzesten Tag
des Jahres – wird erstmals in Deutschland der
kurze Film in seiner ganzen Vielfalt, Kreativität
und Experimentierfreude gefeiert. Das Film- und
Kinobüro Hessen e.V. hat hierzu in Kooperation
mit der hessischen Film- und Medienakademie
ein abwechslungsreiches, abendfüllendes Kurz-
filmprogramm aus hessischen Filmen
zusammengestellt.

Filmforum Höchst, Frankfurt
Cinepark, Hofheim
Kino, Kelkheim
Lichtspielhaus, Lauterbach
Filmkunsttheater, Marburg
Capitolkino, Witzenhausen